



© Pixabay

## Tipps für ältere Menschen in Heppenheim

# Inhaltsverzeichnis

Grußwort	2
Notrufnummern	3
<b>1. Beratung und Information</b>	
1.1 Allgemeine Beratungsstellen	4-6
1.2 Rentenberatung	6
1.3 Ambulante Pflegedienste	7-8
1.4 Beratungsstellen für Pflegebedürftige u. Angehörige	8
<b>2. Die Pflegeversicherung</b>	9
2.1 Leistungen im ambulanten Bereich	10-13
2.2 Leistungen bei vollstationärer Pflege	13-14
<b>3. Weitere ambulante und teilstationäre Hilfsangebote</b>	
3.1 Mobile soziale Dienste	14
3.2 Hausnotruf	15
3.3 Hospizdienste	15
<b>4. Vollmachten und Verfügungen</b>	16
4.1 Beratungsstellen	16
4.2 Generalvollmacht, Vorsorgevollmacht, Betreuungsverfügung, Patientenverfügung	16-17
<b>5. Finanzielle Hilfen</b>	18-19
<b>6. Freizeitgestaltung, Sportliche Angebote</b>	
6.1 Begegnungsmöglichkeiten	19-20
6.2 Sportliche Angebote	20
6.3 Karte ab 60	20-21
6.4 Seniorenticket Hessen	21
6.5 Heppenheim-Karte	21
<b>7. Seniorenfreundliche Betriebe</b>	21-23
Impressum	24

## **Grußwort**

Liebe Seniorinnen und Senioren,  
sehr geehrte Angehörige,

ich freue mich, Ihnen die überarbeitete Ausgabe „Tipps für ältere Menschen in Heppenheim“ zu überreichen.

Die Broschüre bietet eine Orientierungshilfe bei der Suche nach Angeboten für ältere Menschen. Sie beinhaltet Kontaktdaten von Beratungsstellen und Informationen zu Pflege- und Unterstützungsangeboten. Für die angenehmen Seiten des Lebens finden Sie Tipps zur Freizeitgestaltung.

Die Broschüre soll Ihnen als Handreichung dienen. Sie erhebt jedoch keinen Anspruch auf Vollständigkeit, da in manchen Bereichen immer wieder Änderungen eintreten können.

Ich wünsche Ihnen eine gute und aktive Zeit.

A handwritten signature in blue ink, appearing to read 'Zentz', is positioned below the main text.

## **Notrufnummern:**

Polizei	110
Notfälle, Feuerwehr, Rettungsdienst	112
Giftnotruf	06131 19240

## **Sonstige wichtige Rufnummern:**

Ärztlicher Bereitschaftsdienst	116 117
Telefonseelsorge evang.	0800 1110111
Telefonseelsorge kath.	0800 1110222
Behördenrufnummer	115
Sperrn EC- und Kreditkarten	116 116
Hausarzt	

---

Platz für eigene Notizen

## **1. Beratung und Information**

### **1.1 Allgemeine Beratungsstellen:**

#### **Behindertenbeauftragter der Kreisstadt Heppenheim Helmut Bechtel**

Gräffstraße 7 – 9, Heppenheim

Tel.: 06252 13-1221 | 0171 2641905

Gesprächstermine bitte vorab telefonisch vereinbaren  
Beratung und Hilfe, Koordinierung und Weiterleitung von Anliegen behinderter Menschen

#### **Seniorenbeirat der Kreisstadt Heppenheim**

Vorsitzender: Anton Gölz

Tel.: 06252 2150

Interessenvertretung der Seniorinnen und Senioren

#### **Geschäftsstelle Kreissenorenbeirat**

Tel.: 06252 15-529

seniorenbeirat@kreis-bergstrasse.de

#### **Caritasverband Darmstadt e. V., Seniorenberatung**

Bensheimer Weg 16, Heppenheim

Tel.: 06252 990129

Sprechstunden: nach telefonischer Vereinbarung  
Information und Beratung über Hilfsangebote für ältere Menschen, Unterstützung in schwierigen Lebenssituationen durch Konfliktberatung

#### **Deutsches Rotes Kreuz, Kreisverband Bergstraße**

Boschstraße 1, Heppenheim

Tel.: 06252 700432

**Vitos-Klinik**

Viernheimer Straße 4, Heppenheim

Tel.: 06252 16-0

Sprechstunden: Mo - Fr 08:00 – 16:30 Uhr u. n. Vereinbarung  
Beratung psychisch erkrankter älterer Menschen und deren Angehörige

**Integrationsbeauftragte des Kreises Bergstraße****Viktoriya Ordikhovska**

Graben 15, Heppenheim

Tel.: 06252 15-5447

Förderung der Integration ausländischer Einwohnerinnen und Einwohner

**Gleichstellungsbeauftragte der Kreisstadt Heppenheim****Tamara Bernhardt**

Karlstraße 2, Heppenheim

Tel.: 06252 13-1277

**Bereich Begegnung der Kreisstadt Heppenheim****Sandra Döbert, Inka Knapp**

Karlstraße 2, Heppenheim

Tel.: 06252 13-1274, 06252 13-1111

begegnung@stadt.heppenheim.de

**Psychosozialer Hilfsverein e. V.**

Darmstädter Straße 23 – 25, Heppenheim

Tel.: 06252 78421

**Kreis Bergstraße, Fachstelle Leben im Alter**

Graben 15, Heppenheim

Tel.: 06252 15-5198 oder 15-5721

Beratung in allen Lebenslagen, Aufzeigen von Hilfsangeboten

## **Pflegestützpunkt Kreis Bergstraße**

Gräffstraße 11, Heppenheim

Tel.: 06252 95987-40 oder 06252 95987-41

Sprechstunden: Di 10:00 – 12:00 Uhr | Do 15:00 – 17:00 Uhr  
und nach Vereinbarung

Information und Beratung pflegebedürftiger Menschen, pflegenden Angehörigen und Menschen mit Behinderung

## **Bürgerverein für gegenseitige Hilfe e. V.**

Gräffstraße 7 – 9, Heppenheim

Tel.: 06252 4544

Sprechstunden: dienstags und donnerstags 10:00 – 12:00 Uhr  
Vermittlung und Koordinierung von gegenseitiger Hilfe auf ehrenamtlicher Basis

## **1.2 Rentenberatung**

### **Deutsche Rentenversicherung**

Wilhelmstraße 1, Heppenheim

Terminvereinbarung Tel. 06252 9899900

Sprechzeiten: Mo 07:30 – 16:00 Uhr | Di und Mi 07:30 – 15:00  
Uhr | Do 07:30 – 18:00 Uhr | Fr 07:30 – 12:30 Uhr

### **VdK Kreisverband Bergstraße**

Weiherhausstraße 6, Heppenheim

Tel.: 06252 - 913478

Sprechstunden: Di 14:00 – 17:00 Uhr | Do 09:00 – 12:00 Uhr  
Beratung der Mitglieder in sozialrechtlichen Fragen

### 1.3 Ambulante Pflegedienste

Die ambulante Pflege erstreckt sich über verschiedene Bereiche. Dies sind:

- Grundpflegerische Tätigkeiten wie z. B. Hilfe bei der Körperpflege, der Ernährung, Mobilität und Lagerung
- Häusliche Krankenpflege wie z. B. Medikamentengabe, Verbandswechsel, Injektionen
- Beratung der Pflegebedürftigen und deren Angehörigen
- Hauswirtschaftliche Versorgung wie z. B. Einkaufen, Kochen, Reinigen der Wohnung
- Seit 01.01.2013 Betreuungsleistungen (Hilfen bei der Alltagsgestaltung wie z. B. Spaziergehen oder Vorlesen)

Anbieter	Kontakt
Caritas-Sozialstation Darmstädter Straße 8 64646 Heppenheim	Tel.: 06252 12423-0 Fax: 06252 12423-23 E-Mail: sst.heppenheim@caritas-bergstrasse.de
DRK Kreisverband Darmstadt-Stadt e. V. Hüttenfelder Straße 5 64646 Heppenheim	Tel.: 06252 2020 Fax: 06252 910444 E-Mail: Pflegedienst-heppenheim@drk-darmstadt.de www.drk-darmstadt.de
Medior Pflegedienst Rebenstraße 16 64646 Heppenheim	Tel.: 06252 6044024 E-Mail: heppenheim@medior-pflegedienst.de www.medior-pflegedienst.de



Abendsonne  
Medizinischer  
Pflegedienst  
Vogelsbergstraße 2  
64646 Heppenheim

Tel.: 06252 995418  
E-Mail:  
info@abendsonne-pflege.de  
www.abendsonne-pflege.de

Pflegestation Ross-  
mann  
Daimlerstraße 3  
64646 Heppenheim

Tel.: 06252 9675078  
Fax: 06252 603112  
E-Mail:  
info@pflegestation-rossmann.de  
www.pflegestation-rossmann.de

## 1.4 Beratungsstellen für Pflegebedürftige und pflegende Angehörige

Anbieter	Kontakt
Pflegestützpunkt Kreis Bergstraße Gräffstraße 11 64646 Heppenheim	Tel.: 06252 9598740 oder 06252 9598741 Di 10:00 – 12:00 Uhr Do 15:00 – 17:00 Uhr und nach Vereinbarung Fax: 06252 15-5093 www.kreis-bergstrasse.de
Caritasverband Darmstadt e. V. Seniorenberatung Bensheimer Weg 16 64646 Heppenheim	Tel.: 06252 990129 Termine nach telef. Vereinbarung Fax: 06252 990131 E-Mail: a.mandler@caritas- bergstrasse.de www.caritas-darmstadt.de

## 2. Die Pflegeversicherung

Die Pflegeversicherung wurde im Jahr 1995 eingeführt und soll die finanzielle Belastung durch Pflegebedürftigkeit mildern.

Pflegebedürftig sind Personen, die wegen einer körperlichen, geistigen oder seelischen Krankheit oder Behinderung für die gewöhnlichen und regelmäßig wiederkehrenden Verrichtungen des täglichen Lebens auf Dauer bzw. mindestens sechs Monate, in erheblichem oder höherem Maße der Hilfe bedürfen.

Die Pflegeversicherung bietet eine Absicherung gegen die Folgen von Pflegebedürftigkeit.

Träger sind die Pflegekassen. Ihre Aufgaben werden von den Krankenkassen wahrgenommen. Die Leistungen sind vom Grad der Pflegebedürftigkeit (Pflegegrad I-V) abhängig.

Der medizinische Dienst der Krankenversicherung prüft im Auftrag der Pflegekasse, ob Pflegebedürftigkeit besteht und welcher Pflegegrad vorliegt.

Medizinischer Dienst Hessen:

06171 634-00

[www.md-hessen.de](http://www.md-hessen.de)

## 2.1 Leistungen im ambulanten Bereich

### Pflegegeld

Eine Privatperson übernimmt die Pflege, z. B. ein Angehöriger/ eine Angehörige oder Nachbar/Nachbarin.

Das Pflegegeld beträgt monatlich:

Pflegegrad	
I	----
II	316,00 Euro
III	545,00 Euro
IV	728,00 Euro
V	901,00 Euro

### Pflegesachleistung

Ein Pflegedienst übernimmt die Pflege. Er rechnet direkt mit der Pflegekasse ab.

Pflegegrad	
I	----
II	724,00 Euro
III	1.363,00 Euro
IV	1.693,00 Euro
V	2.095,00 Euro

### Kombinationsleistung

Die Pflege wird von einer Privatperson und teilweise von einem Pflegedienst übernommen. Das Pflegegeld wird um den Prozentsatz vermindert, in dem Sachleistungen beansprucht werden.

## **Pflegehilfsmittel**

Pflegebedürftige haben Anspruch auf Pflegehilfsmittel, die zur Erleichterung der Pflege dienen, z. B. Pflegebetten, Rollatoren.

Pflegehilfsmittel, die zum Verbrauch bestimmt sind, z. B. Einmalhandschuhe, Bettschutzeinlagen, werden mit bis zu 40,00 Euro monatlich bezuschusst. Die Leistung ist zuvor bei der Pflegekasse zu beantragen.

## **Zusätzliche Entlastungsbefreiungsleistungen**

Pflegebedürftige haben Anspruch auf zusätzliche Entlastungsleistungen. Es können Leistungen in Höhe von 125,00 Euro monatlich erstattet werden.

## **Zuschüsse zur Verbesserung des Wohnumfeldes**

Die Pflegeversicherung gewährt Zuschüsse für einen Umbau der Wohnung, der die Pflege ermöglicht bzw. erleichtert, z. B. breitere Türen oder behindertengerechte Dusche. Der Zuschuss beträgt bis zu 4.000,00 Euro pro Maßnahme.

## **Leistungen bei Kurzzeit- oder Verhinderungspflege**

Für den Fall, dass die häusliche Pflege nicht möglich ist, z. B. für eine Übergangszeit im Anschluss an eine Krankenhausbehandlung, besteht Anspruch auf Kurzzeitpflege in einer vollstationären Einrichtung. Übernommen werden jedoch nur pflegebedingte Aufwendungen. Die Kosten für Unterkunft und Verpflegung sind selbst zu tragen.

Voraussetzung ist, dass die pflegebedürftige Person zuvor mindestens 6 Monate in der häuslichen Umgebung gepflegt wurde und mindestens dem Pflegegrad 2 zugeordnet ist.

Verhinderungspflege kann in Anspruch genommen werden, wenn die Pflegeperson z. B. wegen Urlaub ausfällt. Sie kann entweder durch einen Pflegedienst oder Privatperson, z. B. Nachbar/Nachbarin, erfolgen.

Ein Anspruch auf Kurzzeitpflege besteht jeweils pro Kalenderjahr für längstens acht Wochen bzw. 56 Tage in Höhe von 1.612,00 Euro. Der Anspruch auf Verhinderungspflege besteht in gleicher Höhe, jedoch höchstens für sechs Wochen.

Kurzzeit- und Verhinderungspflege können auch miteinander kombiniert werden.

Somit kann der Anspruch auf Verhinderungspflege auf 2.418,00 Euro aufgestockt werden.

Die Kurzzeitpflege kann mit maximal 3.224,00 Euro gefördert werden.

## **Leistungen für pflegende Angehörige**

### **Soziale Sicherung der Pflegeperson**

Wer einen Pflegebedürftigen/eine Pflegebedürftige mindestens 10 Stunden wöchentlich pflegt und nicht mehr als 30 Stunden wöchentlich berufstätig ist, wird durch die Pflegekasse in der gesetzlichen Rentenversicherung versichert. Ebenso wird die Pflegeperson in der gesetzlichen Unfallversicherung versichert. Unter bestimmten Voraussetzungen werden auch Beiträge zur Arbeitslosenversicherung entrichtet.

### **Kurzzeitige Arbeitsverhinderung**

Wird ein naher Angehöriger/eine nahe Angehörige plötzlich zum Pflegefall, haben Berufstätige das Recht, bis zu 10 Tage der Arbeit fernzubleiben, um die Pflege zu organisieren. Für diese Zeit besteht ein Anspruch auf Pflegeunterstützungsgeld von ca. 90% des wegfallenden Nettogehalts.

### **Pflegezeit und Familienpflegezeit**

Wer einen Angehörigen/eine Angehörige pflegt, kann sich bis zu 6 Monate unbezahlt von der Arbeit freistellen lassen oder für bis zu 24 Monate die Arbeitszeit reduzieren.

## Tages- oder Nachtpflege

Tages-/Nachtpflege ist eine teilstationäre Betreuung in einer Pflegeeinrichtung zur Entlastung der Angehörigen. Sie kann täglich oder tageweise beansprucht werden. Die Kosten-erstattung durch die Pflegekasse beträgt:

Pflegegrad	
I	----
II	689,00 Euro
III	1.298,00 Euro
IV	1.612,00 Euro
V	1.995,00 Euro

## 2.2 Leistungen bei vollstationärer Pflege

Pflegebedürftige haben Anspruch auf vollstationäre Pflege, wenn die häusliche oder teilstationäre Pflege nicht möglich ist oder wegen der Besonderheit des Einzelfalls nicht in Betracht kommt.

Die Pflegeversicherung übernimmt Kosten in nachfolgender Höhe, wobei Kosten für Unterkunft und Verpflegung vom Pflegebedürftigen/von der Pflegebedürftigen selbst zu tragen sind.

Pflegegrad	
I	125,00 Euro
II	770,00 Euro
III	1.262,00 Euro
IV	1.775,00 Euro
V	2.005,00 Euro

## **Stationäre Pflegeeinrichtungen:**

### **Seniorenresidenz „Sankt Katharina“**

Lorscher Straße 1- 3, Heppenheim  
Tel.: 06252 9599-500 oder 9599-555  
www.incura.de

### **Agaplesion Haus Johannes**

Kolpingstraße 2, Heppenheim  
Tel.: 06252 944-0 oder 944-888  
www.hdv.agaplesion.de

## **Tagespflegeeinrichtung:**

### **Tagespflege Starkenburg GmbH**

Donnersbergstraße 1, Heppenheim  
Tel.: 06252 5929036  
www.tagespflege-starkenburg.de

## **3. Weitere ambulante und teilstationäre Hilfsangebote**

### **3.1 Mobile soziale Hilfsdienste**

Mobile soziale Dienste betreuen stundenweise alte und behinderte Menschen in ihrem privaten Umfeld. Sie helfen im Haushalt, leisten Besuchsdienste sowie Bring- und Abholdienste.

### **Deutsches Rotes Kreuz, Kreisverband Bergstraße e.V.**

Hüttenfelder Straße 5, Heppenheim  
Tel.: 06252 2020

### **Malteser Hilfsdienst, Kreisverband Bergstraße e.V.**

Ludwigstraße 42, Heppenheim  
Tel.: 06252 913139

## **3.2 Hausnotruf**

Der Hausnotruf ermöglicht es älteren, allein lebenden Menschen in Notfällen, z.B. nach einem Sturz, per Knopfdruck Hilfe zu holen.

Die Pflegekasse übernimmt unter bestimmten Bedingungen die Kosten.

Die Einrichtung und Betreuung wird von Wohlfahrtsverbänden und Hilfsorganisationen angeboten, z. B. DRK, Caritasverband, Malteser Hilfsdienst.

## **3.3 Hospizdienste**

Haupt- und ehrenamtlich Tätige begleiten schwer kranke und sterbende Menschen sowie Trauernde zu Hause oder in einer stationären Einrichtung.

### **Ambulanter Hospizdienst**

Hospizverein Bergstraße e. V.

Margot-Zindrowski-Haus, Sandstraße 11, 64625 Bensheim

Tel.: 06251 98945-0, Fax: 06251 98945-29

[www.hospiz-verein-bergstrasse.de](http://www.hospiz-verein-bergstrasse.de)

### **Stationäres Hospiz**

Hospiz Bergstraße gemeinnützige GmbH

Kalkgasse 13, 64625 Bensheim

Tel.: 06251 17528-0, Fax: 06251 17528-60

[www.hospiz-bergstrasse.de](http://www.hospiz-bergstrasse.de)



## 4. Vollmachten und Verfügungen

Jede Person kann durch Krankheit oder Unfall in die Situation kommen, nichts mehr selbst entscheiden zu können. Daher empfiehlt es sich, in gesunden Tagen Vorsorge zu treffen.

Es ist ratsam, sich vor der Erstellung einer Vollmacht oder Verfügung beraten zu lassen.

### 4.1 Beratungsstellen:

- Rechtsanwälte und Notare
- Kreis Bergstraße, Fachdienst für Gesundheitswesen, Betreuungsstelle, Kettelerstraße 29, Heppenheim, Tel.: 06252 15-5814, Fax: 15-5888
- Amtsgericht Bensheim Betreuungsgericht, Wilhelmstraße 26, Bensheim, Tel.: 06251 1002-0, Fax: 06251 1002-33
- Caritasverband Darmstadt e.V. Betreuungsverein für den Kreis Bergstraße, Bensheimer Weg 16, Heppenheim, Tel.: 06252 990128, Fax: 06252 9901-31

### 4.2 Generalvollmacht, Vorsorgevollmacht, Betreuungsverfügung, Patientenverfügung

#### **Generalvollmacht**

Mit einer Generalvollmacht wird eine Vertrauensperson zur Vertretung in allen rechtlichen Fragen bevollmächtigt. Es werden wichtige Inhalte wie Patientenverfügung, Vorsorgevollmacht und Betreuungsverfügung darin zusammengefasst.

Die Generalvollmacht ist unabhängig vom jeweiligen Zustand der Person, die die Vollmacht gibt wirksam.

## **Vorsorgevollmacht**

Vorsorglich können Sie eine Person damit betrauen, alle oder nur bestimmte Entscheidungen für Sie zu treffen. Inhalt kann u.a. die Gesundheitsfürsorge, Vermögensverwaltung oder Aufenthaltsbestimmung sein.

Vorteil: Sie können selbst regeln, wer Sie für den Fall vertritt, dass Sie bestimmte Dinge nicht mehr selbst regeln können. Ein gerichtliches Betreuungsverfahren ist damit nicht erforderlich.

## **Betreuungsverfügung**

Mit einer Betreuungsverfügung können Sie vorschlagen, wer durch das Vormundschaftsgericht zu Ihrem Betreuer/Ihrer Betreuerin bestellt werden soll, falls keine Vertrauensperson, wie ein Familienmitglied oder Freunde zur Verfügung stehen und eine Betreuung erforderlich wird. Das Gericht ist grundsätzlich an diese Verfügung gebunden.

## **Patientenverfügung**

In einer Patientenverfügung können Sie schriftlich festlegen, welche medizinischen Maßnahmen, z.B. zur Lebenserhaltung, Schmerzlinderung und künstlichen Ernährung, in der Endphase Ihres Lebens durchgeführt werden sollen. Sie tritt in Kraft, wenn Sie durch Krankheit oder Unfall nicht mehr selbst entscheiden können. Sie richtet sich in erster Linie an die Ärzte/Ärztinnen.

## 5. Finanzielle Hilfen

### **Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung**

Die Grundsicherung ist eine Sozialleistung, die aus Steuermitteln finanziert wird. Es besteht ein Anspruch darauf, wenn die Rente und evtl. weitere Einnahmen zur Bestreitung des Lebensunterhaltes nicht ausreichen. Anspruchsberechtigt sind Personen über 65 Jahre sowie erwerbsgeminderte Personen. Angehörige werden evtl. zu Unterhaltsverpflichtungen herangezogen, wenn ihr Jahreseinkommen über 100.000,00 Euro liegt.

Zuständige Behörde:

Kreis Bergstraße, Graben 15, Heppenheim, Tel.: 115.

[www.kreis-bergstrasse.de](http://www.kreis-bergstrasse.de)

### **Wohngeld**

Wohngeld ist ein staatlicher Zuschuss für Bürger/Bürgerinnen mit geringem Einkommen. Es wird als Zuschuss zur Miete (Mietzuschuss) oder zu den Kosten für selbst genutztes Wohneigentum (Lastenzuschuss) gewährt.

Zuständige Behörde:

Kreis Bergstraße, Graben 15, Heppenheim, Tel.: 115.

[www.kreis-bergstrasse.de](http://www.kreis-bergstrasse.de)

### **Befreiung und Ermäßigung von der Rundfunkbeitragspflicht**

Wenn Sie bestimmte Sozialleistungen wie zum Beispiel Grundsicherung oder Bürgergeld (früher Arbeitslosengeld II) erhalten, können Sie sich von der Rundfunkbeitragspflicht befreien lassen. Empfänger von Arbeitslosengeld I, Wohngeld oder Übergangsgeld haben keinen Anspruch auf Befreiung des Rundfunkbeitrags.

Menschen mit Behinderung, deren Grad der Behinderung nicht nur vorübergehend wenigstens 80 beträgt und die wegen ihres Leidens an öffentlichen Veranstaltungen ständig nicht teilnehmen können und denen das **Merkzeichen RF** zuerkannt wurde, können eine Befreiung oder Ermäßigung beantragen.

Antragsformulare sind erhältlich unter [www.rundfunkbeitrag.de](http://www.rundfunkbeitrag.de)

## 6. Freizeitgestaltung, Sportliche Angebote

### 6.1 Begegnungsmöglichkeiten

Anbieter	Angebot	Kontakt
Kath. Kirchengemeinde St. Peter Seniorenkreis 70+	3. Mittwoch im Monat ab 15:00 Uhr im Marienhaus, Kirchengasse 5	06252 93090
Kath. Kirchengemeinde Erscheinung des Herrn: Frauentreff Seniorentreff Club III	Mittwoch nachmittags Haus Dornbusch Friedrich-Hebbel Str. 10a	06252 71117
Ev. Christuskirchengemeinde: Seniorentreff	Dienstag 14:30- 17:00 Uhr (Eingang Uhlandstraße)	06252 71270
Kath. Kirchengemeinde St. Bartholomäus Kirschhausen	Kirchstraße 10 a	06252 913330
St. Michael Hambach		06252 76111
DRK KV Bergstraße	Verschiedene Angebote (wie z.B. geselliges Tanzen, Senioren-gymnastik) in der Begegnungsstätte Werlestr.5	06252 67531 06252 760081

50plus- Aktiv	Verschiedene Gruppen und Aktivitäten für Mitglieder	<a href="http://www.50plus-aktiv-bergstrasse.de">www.50plus-aktiv-bergstrasse.de</a>
Kreisstadt Heppenheim, Begegnung und Städtischer Seniorenbeirat	„Plaudercafé“, Jeden dritten Donnerstag 10:00-12:00 Uhr Karlstraße 2	06252 13-1111

## 6.2 Sportliche Angebote

Anbieter	Angebote	Kontakt
TV Sonderbach	Verschiedene Angebote „Fit im Alter“	Thomas Lulay 06252 913373
TV Heppenheim	Verschiedene Sportangebote	06252 4976 tvheppenheim@gmx.net www.tvheppenheim.de
TV Ober-Laudenbach	Verschiedene Sportangebote	kontakt@tvoberlaudenbach.de

Weitere Angebote, wie z.B. Jahrgangstreffen kann man der Tagespresse entnehmen.

## 6.3 Karte ab 60

Die Karte ab 60 ist eine persönliche Jahreskarte und berechtigt ein Jahr lang zur Fahrt mit Bussen, Straßenbahnen, freigegebenen Zügen und Ruftaxiliniien im gesamten Gebiet des Verkehrsverbundes Rhein-Neckar (VRN).

Seit 01.01.2019 kostet sie monatlich 51,80 Euro bzw. 621,60 Euro pro Jahr bei Einmalzahlung im Voraus.

Nach Ablauf eines Jahres wird für weitere 12 Monate automatisch eine neue Karte zugeschickt. Diese kann dann zum Ende eines jeden Monats gekündigt werden.

Weitere Informationen unter: [www.vrn.de](http://www.vrn.de)

## **6.4 Seniorenticket Hessen**

Das Seniorenticket Hessen ist eine persönliche Jahreskarte für Personen ab 65 Jahren. Sie ist werktags ab 09:00 Uhr und an Wochenenden und Feiertagen ganztägig in ganz Hessen und Mainz gültig. Sie kostet 365,00 Euro jährlich.

Weitere Informationen unter: [www.vrn.de](http://www.vrn.de)

Ab dem 01.05.2023 gilt deutschlandweit das 49 € Ticket.

## **6.5 Heppenheim-Karte**

Die Heppenheim-Karte bietet Vergünstigungen für Bezieher/Bezieherinnen von Arbeitslosengeld II, Grundsicherung oder Asylbewerberleistungen. Ermäßigungen gibt es u. a. für: Mitgliedsbeiträge in mehreren Sportvereinen, Eintrittspreise für das städt. Schwimmbad, Musikschule, Stadtbücherei, touristische Angebote. Die Karte ist im Bürgerbüro und der Touristeninformation, Friedrichstraße 21, unter Vorlage des Leistungsnachweises erhältlich.

## **7. Seniorenfreundliche Betriebe**

Der Kreissenorenbeirat zeichnet seniorenfreundliche Betriebe, Gaststätten, Hotels und Cafés mit einem Zertifikat aus.

Die ausgezeichneten Betriebe dürfen am Ladeneingang folgende Plakette anbringen:



## **In Heppenheim wurden bisher ausgezeichnet:**

### **Seniorenfreundliche Betriebe**

- Augenzentrum Heppenheim, Darmstädter Straße 33
- Autohaus Goss GmbH, Weiherhausstraße 8
- Bergsträßer Winzer eG, Darmstädter Straße 56
- Bruchsee-Residenz, Hüttenfelder Straße 5
- Boutique Marion, Friedrichstraße 11
- Buchhandlung Schmitt und Hahn, Friedrichstraße 29
- DRK, Henry-Dunant-Begegnungsstätte, Werlestraße 5
- DRK Pflege und Soziale Dienste, Hüttenfelder Straße 5
- Dorfgemeinschaftshaus, Sonderbach, Ringstraße 1
- Dorfgemeinschaftshaus Wald-Erlenbach, Siegfriedstr. 509
- Efthymiadis Pelze, Ludwigstraße 10 / Eingang Parkhof
- Friseure aus Leidenschaft, Darmstädter Straße 35
- Friseur Triple SI, Wilhelmstraße 14
- Geers Hörakustik AG & Co. KG, Parkhofstraße 8
- Hautnah Feine Wäsche, Wilhelmstraße 6
- Heppenheimer Reformhaus, Wilhelmstraße 14
- Hess. Staatsweingüter GmbH, Domaine Bergstraße, Darmstädter Str. 133
- HNO Praxis Heppenheim, Dr. Christian Schubotz-Mitgau, Friedrichstr. 10
- Hörgeräte Wiedhöft, Friedrichstraße 25
- ISI Physio, Donnersbergstraße 1
- Kleintierpraxis Dr. B. Rabeling, Darmstädter Straße 33
- Klug bewegt, Praxis für Physiotherapie, Parkhofstraße 2
- Krieg GmbH, Orthopädie – Technik – Sanitätshaus, Wilhelmstraße 1
- La Stampa, Geschenke und mehr ..., Tiergartenstraße 5 – Rewe
- LBS-Finanzcenter (Landesbausparkasse), Darmstädter Straße 25 a
- Ludwig Sehzentrum, Augenoptik/Optomietrie, Friedrichstraße 34
- Medizinisches Versorgungszentrum coMED, Donnersbergstraße 1
- Mehrzweckhalle Erbach, Ortsstraße 5
- Mehrzweckhalle Ober-Laudenbach, Ober-Laudenbacher Straße 75
- MVZ Gefäßchirurgie, Kreiskrankenhaus, Viernheimer Straße 2 a
- Nähkästchen, Tisch- und Bettwäsche, Stoffe, Kurzwaren, Wilhelmstraße 19
- Optik Fellmann, Wilhelmstraße 16
- Orthozentrum Bergstraße, Ludwigstraße 38

- Parfümerie Hillenbrand-Herold, Friedrichstraße 17
- Sanitätshaus + Orthopädietechnik Maisch, Ernst-Schneider-Straße 4
- Sanitätshaus + Orthopädietechnik Maisch, Viernheimer Straße 2 a
- Sanity UG, Fitness- und Sanitätshaus, Wilhelmstraße 12
- Schlossberghalle Hambach, Im Schalbert 2
- Schuhhaus Mai, Lehrstraße 27
- Shoes by Marion, Friedrichstraße 11
- Sparkasse Starkenburg, Filiale An der Sparkasse
- Sparkasse Starkenburg, Filiale Friedrichstraße 22
- Sparkasse Starkenburg, Filiale Niedermühlstraße 22
- Stadt-Apotheke, Darmstädter Straße 1
- Starkenburger Echo, Redaktion, Friedrichstraße 10 – 12
- Volksbank Darmstadt – Südhessen eG, Ernst-Schneider-Straße 2 - 10
- Wunderle – Mode für Männer, Friedrichstraße 18
- Wunderle – Woman, Wilhelmstraße 4
- Zahnarztpraxis Dr. Uwe Emig, Weiherhausstraße 3

### **Seniorenfreundliche Gaststätten, Hotels, Cafés**

(breite Gänge, ebenerdige Toiletten, Seniorengerichte)

- Rauens coffee in, Bäckerei und Café, Friedrichstraße 28
- Café – Bistro – „Trattoria Da Ascoli“, Friedrichstraße 27
- DRK Henry-Dunant-Begegnungsstätte, Werlestraße 5
- INCURA-Servicegesellschaft bmH, Gaststätte
- MINH LONG, Asiatische Spezialitäten, Friedrichstraße 24
- Restaurant Gossini, Graben 5
- Restaurant „Halber Mond“, Ludwigstraße 5





## **Impressum**

Magistrat der Kreisstadt Heppenheim  
Fachbereich Zentrale Dienste/ Begegnung  
Karlstraße 2  
06252 13-1111  
begegnung@stadt.heppenheim.de  
64646 Heppenheim  
Druck: Hausdruckerei der Kreisstadt Heppenheim  
Auflage: März 2023